Niederschrift

Gremium	Sitzung - FG/063(IV)/07			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss	Mittwoch, 16.05.2007	Altes Rathaus Hansesaal	17:00Uhr	18:05Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.1 Bestätigung der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift vom 18.04.2007
- 4 Verschiedenes**
- 4.1 Aufstellung aller städtisch genutzten Flächen und Gebäude (WV aus FG-Sitzung vom 04.04.2007)
BE: EB KGM
- 4.2 Übersicht über nicht mehr benötigte Haushaltsausgabereste (WV aus FG-Sitzung vom 02.05.2007)
BE: FB02, 17:40 Uhr
- 4.3 Terminabstimmung zur Verschiebung des Sitzungstermins
27.06.2007
BE: FB02

Anwesend:

Vorsitzende/r

Bromberg, Hans-Dieter

Mitglieder des Gremiums

Meinecke, Karin

Franke, Holger

Meinecke, Walter

Schindehütte, Gunter

Schoenberner, Hilmar

Stern, Reinhard

Westphal, Alfred

Wübbenhorst, Beate

Schriftführung

Synakewicz, Birgit

Verwaltung

Herr Zimmermann, FBL 02

Herr Hartung, FB 02

Herr Ulrich, Betriebsleiter, Eb KGm

Herr Bartholomäus, Eb KGm

Herr Dr. Scheidemann, FBL 62

Gäste

Herr Bartsch, KGE

Herr Krull, CDU – Ratsfraktion

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Bromberg eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es sind alle Ausschussmitglieder anwesend.

1.1. Bestätigung der Tagesordnung

Herr Stern stellt fest, dass die vorgelegten Unterlagen des Eb KGm zum TOP 4.1 nicht die gewünschte Aussagekraft haben und bittet um eine präzisierte Auflistung. Die Stadträte sind sich einig, dass vorrangig alle seitens der LH MD **gemieteten** Flächen und Grundstücke einschließlich der Laufzeit und des Mietzinses zu betrachten sind. **Herr Ulrich** verspricht die gewünschte Aufstellung für die FG – Sitzung in 4 Wochen.

Aus diesem Grund wird der TOP 4.1 vertagt. Die geänderte Tagesordnung wird mit 9 – 0 – 0 bestätigt.

1.2. Genehmigung der Niederschrift vom 18.04.2007

Die Niederschrift vom 18.04.2007 wird mit 8 – 0 – 1 bestätigt.

4. Verschiedenes

- 4.1. Aufstellung aller städtisch genutzten Flächen und Gebäude (WV aus FG-Sitzung vom 04.04.2007)
-

Bitte TOP 1.1 – Bestätigung der Tagesordnung beachten!

- 4.2. Übersicht über nicht mehr benötigte Haushaltsausgabereste (WV aus FG-Sitzung vom 02.05.2007)
-

Herr Westphal ist der Auffassung, dass bei Haushaltsausgaberesten (HAR) im 6-stelligen Bereich von den betreffenden Ämtern/Fachbereichen eine Unabweisbarkeit nachgewiesen werden sollte.

Herr Stern äußert, dass bei übrigbleibenden HAR der FG über deren Weiterverwendung entscheiden soll.

Herr Zimmermann erläutert beziehungsweise auf die Nachweisführung, dass es sich bei Verwendung von HAR grundsätzlich um Fortführungen handelt. Dass die Entscheidung über die Verwendung freier Mittel durch FG oder SR gefällt werden ist in Ordnung. Allerdings bittet er um Beachtung, dass bei sachlichen und zeitlich unabweisbaren Ausgaben nur noch eine Mitteilung an die Gremien erfolgen kann. Gleichzeitig schlägt er vor die Ämter und Fachbereiche bei Zahlenwerten ab 100.000 EUR zur konkreten Verwendungsbegründung direkt einzuladen.

Herr Bromberg macht den Vorschlag, dass alle Ausschussmitglieder die Liste der vorgelegten HAR selbständig auswertet und in der nächsten FG – Sitzung Vorschläge zum weiteren Verfahren gemacht werden. Er macht folgenden Vorschlag:

„Über die Verwendung von Haushaltsausgaberesten ist, sofern die Mittel für andere Projekte oder Vorhaben verwendet werden sollen, eine Bestätigung durch den FG, ggf. durch den Stadtrat, erforderlich. (mit oder ohne Mindestbetrag)“

Herr Schindehütte fragt sich, wieso für die Vorhaben Gesellschaftshaus, Elbe-Schwimmhalle, Ernst-Grube-Stadion sowie Kanubootshaus Werder noch HAR gebildet wurden. Die Vorhaben sind längst abgeschlossen und es werden dennoch Gelder vorgehalten. Er findet nicht in Ordnung, dass für anhängige Prozesse Mittel zurückgehalten werden.

In diesem Zusammenhang stellt **Herr Zimmermann** dar, dass diese Gelder in der Regel Rückstellungen darstellen (Gewährleistungseinbehalte, erwartete Prozesskosten usw.). Er gibt zu bedenken, dass dann im Zahlungsfall andere Maßnahmen gestoppt oder gestrichen werden müssten, das heißt, dass auf den gegenwärtigen Haushalt zugunsten von „Altlasten“ zurückgegriffen werden müsste.

- 4.3. Terminabstimmung zur Verschiebung des Sitzungstermins
27.06.2007
-

Die FG - Sitzung am 27.06.2007 entfällt aufgrund der offiziellen Verabschiedung von Herrn Czogalla. Als neuen Sitzungstermin vereinbaren die Ausschussmitglieder den 04.07.2007. Dies soll der letzte Sitzungstermin vor der Sommerpause sein, so dass auch der Sitzungstermin 11.07.2007 entfällt.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Hans-Dieter Bromberg
Vorsitzender

Birgit Synakewicz
Schriftführerin